

Druckschrift oder Schreibschrift?

Beitrag von „oktoberfeld“ vom 23. April 2008 05:28

...obwohl ich die Methode "Lesen durch Schreiben" auch überzeugend finde, muss dies aber gut vorbereitet sein (vor allem die Elternschaft muss mitziehen, wenn sie plötzlich akzeptieren sollen, dass ein Kind erst einmal "Fux" mit "x" o.ä. schreibt)...

...bislang habe ich beides durchlaufen, Beginn mit Schreibschrift (wofür es aber kaum noch Fibel-Material gibt) und mit Druckschrift - und ich plädiere auch eindeutig für die Druckschrift, weil die gesamte Lebenswelt, die die Kinder umgibt, ja auch mit Druckschriften gepflastert ist, dass Lesenlernen also unmittelbar einsetzen kann und vor allem für die etwas motorisch ungeschickteren Kinder das halbe bis ganze Jahr hilfreich sein kann, sich auch an die Schreibschrift später zu gewöhnen...